



newsletter #11

Liebe Gewerbetreibende, Immobilieneigentümer und weitere Aktive in der Wülfrather Innenstadt,

zum Jahresende präsentieren wir Ihnen die 11. Ausgabe unseres Newsletters. Wir blicken darin zurück auf die letzten Projekte aus diesem Jahr und gleichzeitig voraus auf das kommende Jahr: Wir möchten Sie schon jetzt über die Termine der verkaufsoffenen Sonntage in 2016 informieren.

Zunächst aber an dieser Stelle herzlichen Dank für das Engagement und die gute Zusammenarbeit mit allen Aktiven vor Ort - wir freuen uns auf das kommende Jahr mit Ihnen. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes Fest.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr Citymanagementteam



Lebendiger Adventskalender

Besucher der Innenstadt konnten am ersten Adventswochenende nicht nur das vielfältige Jubiläumsprogramm des Herzog-Wilhelm-Marktes zum 40. Bestehen genießen, sondern auch die Möglichkeit nutzen, sich einen ganz persönlichen Adventskalender zusammenzustellen. Die ersten 100 Personen waren eingeladen,

sich in den 24 teilnehmenden Geschäften ein kleines Präsent abzuholen und sich darüber hinaus von dem vielfältigen Angebot von Gastronomen, Einzelhändlern und anderen Gewerbetreibenden für das Fest inspirieren zu lassen.



„Lokaler Marktplatz Wülfrath: online - offline“

Am 26. Oktober 2015 trafen sich auf Einladung des Citymanagements, der Stadt Wülfrath sowie des Rheinischen Einzelhandels- und Dienstleistungsverbandes Wülfrather Gewerbetreibende aus Handel, Dienstleistung und Gastronomie zur Veranstaltung „Lokaler Marktplatz Wülfrath: online - offline“. Thema an dem Abend im Rathaus war die fortschreitende Digitalisierung und deren Folgen für die Innenstadt und das stationäre Geschäft. Diese Veranstaltung ist für das Citymanagement der Auftakt für eine generelle Auseinandersetzung mit den Themen Digitalisierung und Online-Handel in den

folgenden Monaten. In Seminaren, Workshops und persönlicher Beratung können gemeinsam mit fachlicher Begleitung pragmatische Handlungsempfehlungen entwickelt werden. Ziel ist, die Stärken des stationären Handels wie bspw. Service, Qualität und Individualität um Möglichkeiten innovativer und digitaler Geschäftsstrategien zu ergänzen und diese sinnvoll zu verknüpfen. Die Teilnehmer haben sich einstimmig für weitere Formate zu dem Thema ausgesprochen und bereits die ein oder andere Idee für sich genutzt.



Verfügungsfonds Wülfrath Aktiv

Den Verfügungsfonds gibt es seit Beginn des Jahres 2013. Seitdem konnten bereits sieben Projekte finanziell bezuschusst werden. Auch im nächsten Jahr stehen wieder rund 10.000 Euro öffentliche Mittel bereit.

Das Citymanagement berät sie gerne und nimmt Ihre Projektanträge entgegen. Auf unserer Website finden Sie die Richtlinie und den Antrag für den Verfügungsfonds.



Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2016

Der Rat der Stadt Wülfrath hat in seiner Sitzung am 1. Dezember 2015 auf Antrag der Interessengemeinschaft Wülfrath pro

e.V. folgende verkaufsoffene Sonntage für das kommende Jahr beschlossen - wir laden Sie herzlich dazu ein:

Frühlingserwachen: **06.03.2016**

Kartoffelfest: **25.09.2016**

Autoshow: **05.06.2015**

Herzog-Wilhelm-Markt: **27.11.2016**
(immer am 1. Advent)



Vertretung für Anne Kraft

Das Citymanagement Wülfrath informiert - dieses Mal in eigener Sache: Karin Molde hat vorübergehend die Projektleitung des Citymanagements in Wülfrath von ihrer Kollegin Anne Kraft

übernommen. Frau Kraft freut sich derzeit auf die Geburt ihres Kindes und wird voraussichtlich im Spätsommer 2016 wieder für Wülfrath im Einsatz sein.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start in das neue Jahr!



Impressum

Herausgeber:
Citymanagement Wülfrath

Redaktion/Fotos:
Aylin Meier, Stadt + Handel

Gestaltung:
Christina Koulis, Isabel Maniura

Kontakt:
Citymanagement Wülfrath
Wilhelmstraße 96
42489 Wülfrath
Tel. 0160 90171731
Fax 0231 862 68 91
E-Mail: [city-wuelfrath\(at\)stadt-handel.de](mailto:city-wuelfrath(at)stadt-handel.de)

Öffnungszeiten:
dienstags 12 bis 15 Uhr



Gefördert mit Mitteln der Städtebauförderung durch:
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch:
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

